

**ESCHEN, «HERAGASS», DOPPELHAUS
NR. 24/30 MIT ZWEI STALLSCHEUNEN**

- 1560 Errichtung eines zweigeschossigen Hauses in Strickbauweise mit massiv gebautem Küchenteil.
- 1725 Nordseitige Erweiterung des Kernhauses um eine Raumbreite, zum Teil in Strickbauweise und teilweise in Sichtfachwerkausführung. Beginn der baulichen Entwicklung zum Doppelhaus. Zusammen mit der nördlichen Hälfte des Kernbaus von 1560 bildete diese Erweiterung den späteren Hausteil Nr. 30.
- 1755 Errichtung der freistehenden östlichen Stallscheune.
- 18./19. Jh. Erweiterung des Anwesens um eine Raumtiefe gegen Südwesten in Massiv- und Holzbauweise. Zusammen mit der südlichen Hälfte des Kernbaus von 1560 bildete die Erweiterung den späteren Hausteil Nr. 24.



Abb. 4: Eschen. Doppelhaus Nr. 24/30 an der «Heragass». Um 1911 verputzter Hausteil Nr. 30

Abb. 5: Eschen. Doppelhaus Nr. 24/30 an der «Heragass». Hausteil Nr. 24 mit bemaltem Schindelschirm aus der Zeit um 1890

